



SBSF REGLEMENT

Schiedsrichter

Gültig ab 2. April 2022

Inhaltsverzeichnis

I. EINLEITUNG	3
A. GÜLTIGE REGLEMENTE.....	3
II. VEREINSPFLICHT.....	3
A. ELITE LIGEN BASEBALL & SOFTBALL.....	4
B. FUN UND JUNIOREN LIGEN BASEBALL & SOFTBALL	4
III. ALLGEMEINE ERGÄNZUNGEN.....	4
A. REGEL 8.01 SCHIEDSRICHTER.....	4
B. ERSATZ FEHLENDER SCHIEDSRICHTER	5
1. <i>Schiedsrichter bei Meisterschaftsspielen</i>	5
2. <i>Schiedsrichter ohne Lizenz</i>	5
C. MELDEN VON RESULTATEN UND SPEZIELLEN VORKOMMNISSEN,	5
SOWIE WEITERLEITEN VON FORMULAREN	5
1. <i>Resultat</i>	5
2. <i>Resultatmeldung</i>	5
3. <i>Pitch-Count Formular</i>	5
4. <i>Scoringsheets und Lineups</i>	5
5. <i>Ausserordentliche Vorkommnisse</i>	5
6. <i>Ejection (Platzverweis)</i>	6
7. <i>Spielplatz Protest</i>	6
8. <i>Resultat melden bei Systemausfall</i>	6
D. ERHALT & ENTZUG VON SCHIEDSRICHTER LIZENZEN.....	6
1. <i>Jährliche Erneuerung der Lizenz</i>	6
2. <i>Erneuern einer ehemaligen Lizenz</i>	6
3. <i>Lizenz für Import Player</i>	6
4. <i>Ausbildungsweg</i>	6
5. <i>Schiedsrichter Kurse</i>	7
6. <i>Schiedsrichter mit Softball Lizenz</i>	7
7. <i>Schiedsrichter Lizenz Typen</i>	7
8. <i>Entzug der Schiedsrichter Lizenz</i>	7
E. VERFÜGBARKEIT VON SCHIEDSRICHTER CREW BEI MEISTERSCHAFTSSPIELEN	7
1. <i>Verfügbar innert 4 Tagen</i>	7
F. ENTSCHÄDIGUNG DER SCHIEDSRICHTER	7
G. SCHIEDSRICHTER UNIFORM.....	8
H. NULL-TABAK & ALKOHOL RICHTLINIEN	8

Reglement Schiedsrichter

I. Einleitung

Die SBSF Reglemente ergänzt die gültigen Regelbücher in Bezug auf einige besondere schweizerische Verhältnisse. In einigen Fällen werden schwierig zu interpretierenden Regeln klarer und verständlicher dargestellt.

A. Gültige Reglemente

Es gelten folgende **Baseball** Regelbücher:

- Official Baseball Rules (neueste Version englisch, von WBSC Europe anerkannt)
- Offizielle Baseball Regeln (neuste Version deutsch, DBV)
- Règlements officiels de Baseball (neueste Version französisch)

Anmerkungen:

Bei Textdifferenzen gilt das von der WBSC Europe anerkannte Regelbuch (in englischer Sprache; wird jährlich erneuert)

1. Alle Regeln, die in den folgenden Abschnitten nicht erwähnt werden, sind in ihrem Umfang gültig
2. Das englische Wort «shall» bedeutet in Reglementen und ähnlichem eine Muss-Bestimmung. Es wird deshalb mit «muss» oder mit «verpflichtet sein» übersetzt.
3. Verstösse gegen die OBR, und SBSF Reglemente werden gemäss Bussen Katalog geahndet.
4. Nachfolgend wird einfachheitshalber nur die männliche Schreibweise verwendet, das Reglement gilt jedoch für alle Geschlechter.

Es gelten folgende **Softball** Regelbücher:

- WBSC Official Rules of Softball (in englischer Sprache)
- Offizielle Softball-Regeln (Fastpitch) DBV (in deutscher Sprache)
- Règlements officiels de Softball (neueste Version französisch)

Anmerkungen :

Bei Textdifferenzen gilt das WBSC Official Rules of Softball Regelbuch (in englischer Sprache)

Alle Regeln, die im SBSF Reglement Softball Fastpitch nicht erwähnt werden, sind in ihrem Umfang gültig.

II. Vereinspflicht

Jeder Verein muss für jede Mannschaft, die an einer offiziellen Meisterschaft der SBSF teilnimmt, mindestens eine

vollzählige Schiedsrichter-Crew gemäss den Anforderungen der betreffenden Liga stellen. **Ein Schiedsrichter kann nur auf einer Mannschaftsanmeldung aufgeführt sein.**

Die Entschädigung der Schiedsrichter wird durch die Gebührenordnung geregelt.

A. Elite Ligen Baseball & Softball

Baseball NLA/NLB, 1. Liga, Softball NLA/NLB = mindestens 2 lizenzierte Schiedsrichter

Bei jedem Meisterschaftsspiel hat der Verein, der im Spielplan unter der Rubrik "Schiedsrichter" aufgeführt ist, mindestens zwei (2) für die entsprechende Liga lizenzierte Schiedsrichter zu stellen.

Ist für das betreffende Spiel ein unabhängiger SBSF Schiedsrichter vorgesehen, so hat der in dieser Rubrik aufgeführte Verein einen (1) Schiedsrichter zu stellen.

Wenn ein Verein die nötige Anzahl Schiedsrichter nicht stellt, werden Sanktionen und Bussen gemäss Bussenreglement verhängt.

B. Fun und Junioren Ligen Baseball & Softball

Baseball 2. Liga, Jugend-Ligen = mindestens 1 lizenzierten Schiedsrichter

Bei jedem Meisterschaftsspiel hat der Verein, der im Spielplan unter der Rubrik "Schiedsrichter" aufgeführt ist, mindestens einen (1) für die entsprechende Liga lizenzierte Schiedsrichter zu stellen.

Wenn ein Verein keinen Schiedsrichter stellt, werden Sanktionen und Bussen gemäss Bussenreglement verhängt.

Kann der Verein aber einen nicht lizenzierten Schiedsrichter als Ersatz (Platte) stellen, der von beiden spielenden Teams akzeptiert wird, so wird nur die Sanktion und Busse für einen (1) fehlenden Schiedsrichter verhängt.

III. Allgemeine Ergänzungen

A. Regel 8.01 Schiedsrichter

In Ergänzung zu den Regeln im Official Baseball Rules (OBR) 8.1 a) - e) hat der Schiedsrichter noch folgende Aufgaben:

(f) Er hat vor Spielbeginn zu prüfen, dass nur die korrekt gemeldeten Spieler gemäss der **BSM** Spielerliste der entsprechenden Mannschaft eingesetzt werden. (Lizenzkontrolle)

(g) **Verfehlungen müssen via UmpApp oder www.umpire.ch rapportiert werden!**

(h) **Ejection und besondere Vorkommnisse sind der TK Baseball oder TK Softball per E-Mail bis 20.00 Uhr am Spieltag zu melden. Ebenfalls müssen diese via UmpApp oder www.umpire.ch rapportiert werden.**

B. Ersatz fehlender Schiedsrichter

1. Schiedsrichter bei Meisterschaftsspielen

Können die eingeteilten Schiedsrichter wegen höherer Gewalt ein Spiel nicht leiten, so kann ein anwesender lizenzierte Schiedsrichter die Leitung des Spiels übernehmen. Die beiden Mannschaften haben diesen Schiedsrichter zu akzeptieren, sofern er nicht einem der beteiligten Vereine angehört. In letzterem Falle kann der Schiedsrichter das Spiel nur mit dem Einverständnis beider Mannschaften leiten. Ein Schiedsrichter verfügt über eine gültige Lizenz, wenn er bei der Schiedsrichter Kommission online aufgelistet ist. Ein Spiel, das von einem oder mehreren nicht lizenzierten Schiedsrichter bestritten wird, wird wie bei fehlenden Schiedsrichter gehandelt. Fehlen ein oder mehrere Schiedsrichter, haben beide Mannschaften das Recht, das Spiel nicht als Meisterschaftsspiel zu akzeptieren. **Dies muss bereits zu Beginn des Spiels entschieden werden und muss dies via UmpApp oder umpire.ch rapportiert werden.**

2. Schiedsrichter ohne Lizenz

Ein offizieller Schiedsrichter, kann Schiedsrichter - auch ohne Lizenz - aus beiden Mannschaften bzw. aus dem Publikum bestimmen. In diesem Falle trägt der offizielle Schiedsrichter alleine die Verantwortung. Die designierten Schiedsrichter sind für das zu leitende Spiel nicht mehr spielberechtigt.

C. Melden von Resultaten und Speziellen Vorkommnissen, sowie weiterleiten von Formularen

1. Resultat

Bei Differenzen des Endresultates zwischen Scoringblatt und Schiedsrichter, respektive Resultat Meldung mit (UmpApp oder www.umpire.ch), ist grundsätzlich das Resultat des Schiedsrichters massgebend.

Anmerkung: Es ist daher notwendig, dass die Runs durch Schiedsrichter und Scorer nach jedem Inning gegenseitig überprüft werden.

2. Resultatmeldung

Das Resultat von Day-Games muss am Spieltag bis spätestens 20.00 Uhr mittels der vom SBSF zur Verfügung gestellten UmpApp oder auf www.umpire.ch gemeldet werden. Bei Night Games muss das Resultat bis spätestens eine (1) Stunde nach Spielende via UmpApp oder auf www.umpire.ch gemeldet werden.

3. Pitch-Count Formular

Falls ein Spieler, der 25 Jahre alt oder jünger ist, als Pitcher eingesetzt wird, muss das offizielle Pitch-Count-Formular ausgefüllt werden. Dieses Formular muss bei der Resultatmeldung via UmpApp oder www.umpire.ch hochgeladen werden.

4. Scoringsheets und Lineups

Nach dem Spiel müssen die Scoringsheets und Lineups mit der Resultatmeldung bis spätestens 20.00 Uhr am Spieltag via UmpApp oder www.umpire.ch hochgeladen werden. Die Lineups müssen die Lizenz Nummern enthalten.

5. Ausserordentliche Vorkommnisse

Alle ausserordentlichen Vorfälle (z.B. Benchclearing, pöbelnde Zuschauer, Drohungen und mehr, auch vor und nach einem Spiel gegen einen Schiedsrichter), die eines Kommentars bedürfen. Der Schiedsrichter informiert die Technische Kommission nach Spielende (siehe OBR 8.01) über alle Regelverletzungen.

Betroffene Personen: Spieler oder Coach, Name, Vorname, Lizenznummer; Schiedsrichter Funktion;

6. Ejection (Platzverweis)

Im UmpApp oder auf www.umpire.ch sind die Gründe des Platzverweises aufzuführen.

Folgendes muss im Bericht enthalten sein: Betroffene Personen: Spieler oder Coach, Name, Vorname, Lizenznummer; Schiedsrichter Funktion; Inning, wer war At Bat; Grund der Ejection (alle Taten und Wortlaute aufzählen oder beschreiben) evtl. Zeichnung beilegen.

7. Spielplatz Protest

Ein Protest muss schriftlich festgehalten werden. Datum, Namen, Vornamen, Funktion und Unterschrift des Protestierenden sind zwingend. Der Protest kann auf der Rückseite des Lineups geschrieben werden. Der Schiedsrichter muss das Protestschreiben mit allen notwendigen Unterlagen wie Lineup, Scoresheet der TK gesandt werden. Auf dem Scoresheet muss der Zeitpunkt des Protestes festgehalten werden.

8. Resultat melden bei Systemausfall

Bei Systemausfall der UmpApp und der Homepage www.umpire.ch müssen die Resultate und Formularen sowie besondere Vorkommnisse der Schiedsrichterkommission per E-Mail an srk@swiss-baseball.ch bis Sonntagabend 20.00 Uhr gemeldet werden.

D. Erhalt & Entzug von Schiedsrichter Lizenzen

1. Jährliche Erneuerung der Lizenz

Schiedsrichter, die bis jetzt eine Lizenz hatten, wird die Lizenz automatisch verlängert.

2. Erneuern einer ehemaligen Lizenz

Ehemalige Schiedsrichter, die bereits einmal eine Lizenz hatten, können diese wieder beantragen. Wir empfehlen den Besuch eines Weiterbildungskurses.

3. Lizenz für Import Player

Für Import Player muss durch den Verein eine Lizenz beantragen werden. Die Lizenz Typ A wird anhand von zwei Sichtungsspielen (mit Vorzug in der NLA) mittels Scouts oder in einer Schiedsrichter-Crew mit einem unabhängigen Schiedsrichter bestätigt oder entzogen.

4. Ausbildungsweg

Personen mit Lizenz Typen B und C müssen einen SBSF Regelkurs absolvieren und eine Regelprüfung bestehen. Anschliessend müssen sie an der praktischen Ausbildung teilnehmen. Schiedsrichterkommission können auf Antrag Kandidaten von der Prüfungspflicht befreien, diese Kandidaten können zu einem Sichtungsspiel aufgeboden werden.

Weiterbildungskurse sind freiwillig, werden allerdings bei mangelhaften Beurteilungen obligatorisch.

Upgrade Kurse:

- Schiedsrichter mit Lizenz Typ C können den Upgrade Kurs zur Lizenz Typ B erst nach dem 15 Altersjahr besuchen.
- Schiedsrichter mit Lizenz Typ B können den Upgrade Kurs besuchen, diese müssen mind. Zwanzig (20) Spiele als Schiedsrichter absolviert haben.

Um die Lizenz Typ A zu erlangen, muss der Schiedsrichter am Upgrade Kurs ein durchschnittliches Testergebnis von mindestens 80% erreichen und darf in keiner Einzelbewertung unter 60% liegen.

5. Schiedsrichter Kurse

Der SBSF führt exklusiv einen Regelkurs mit Prüfung und einen praktischen Kurs durch, wobei der Schiedsrichter Kurs und die Prüfung von einem Instruktor nach Vorgabe durch den SBSF durchgeführt wird. Die Vereine können eigene Kurse zur Unterstützung/Vorbereitung der SBSF-Kurse abhalten. An einer Prüfung kann nur nach entsprechend abgehaltenem Kurs teilgenommen werden. Für die Anmeldung an den praktischen Kurs ist die bestandene Prüfung des Regelkurses Voraussetzung. Die Schiedsrichterkommission legt fest, wie lange und evtl. unter welchen Voraussetzungen solche Prüfungen Gültigkeit haben. Ebenso legt die Schiedsrichterkommission und/oder die Technische Kommission fest, wer aufgrund der Praxis prüfungsfrei die Schiedsrichter Lizenz erhält. Der Technischen Kommission und der Schiedsrichterkommission steht es frei, eine Qualifikationsstufung für die Schiedsrichter festzulegen (z.B. NLA, NLB, 1. Liga, Junioren etc.) und entsprechende Lizenzen auszugeben.

6. Schiedsrichter mit Softball Lizenz

Schiedsrichter, die im Besitz einer gültigen Softball Schiedsrichter Lizenz sind, dürfen auch als Schiedsrichter an Spielen der Juveniles- und Cadetsmeisterschaft eingesetzt werden.

7. Schiedsrichter Lizenz Typen

Lizenz Typ C berechtigt für Meisterschaftsspiele bis Stufe U18

Lizenz Typ B berechtigt für Meisterschaftsspiele bis Stufe NLB

Lizenz Typ A BB berechtigt für Meisterschaftsspiele Baseball bis Stufe NLA

Lizenz Typ A SB berechtigt für Meisterschaftsspiele Softball bis Stufe NLA und Baseball U15

8. Entzug der Schiedsrichter Lizenz

Die Schiedsrichterkommission kann bei mangelhafter Schiedsrichterleistung in begründeten Fällen zum Besuch des Weiterbildungskurses verpflichten.

Ein Beurteilungsbogen kann von Teammanager NUR im Falle von groben Fehlentscheiden/-verhalten und/oder Regelverstössen des Schiedsrichters ausgefüllt und an die Schiedsrichterkommission weitergeleitet werden.

Die Leitung der Schiedsrichterkommission und/oder Technischen Kommission kann aufgrund von schlechten Schiedsrichter-Leistungen oder aufgrund von unkorrektem Verhalten oder Auftreten die Schiedsrichter Lizenz jederzeit entziehen.

E. Verfügbarkeit von Schiedsrichter Crew bei Meisterschaftsspielen

1. Verfügbar innert 4 Tagen

Jeder Verein muss bis zum Meisterschaftsabschluss damit rechnen, dass er eine Schiedsrichter Crew innerhalb einer Frist von vier (4) Tagen zur Verfügung stellen muss.

F. Entschädigung der Schiedsrichter

Die NLA:

Die Entschädigung der Schiedsrichter wird gemäss Gebührenreglement über den Schiedsrichterpool NLA ausbezahlt.

Die Schiedsrichter können die Entschädigung mit dem SR-Spesenabrechnungsfomular beim SBSF einfordern.

Die NLB und 1. Liga:

Die Entschädigung der Schiedsrichter wird gemäss Gebührenreglement von der Heimmannschaft vor dem Spiel entschädigt.

Jugendspiele:

Die Entschädigung der Schiedsrichter wird gemäss Gebührenreglement von der Heimmannschaft vor dem Spiel entschädigt.

G. Schiedsrichter Uniform

Alle Schiedsrichter, die ein offizielles Spiel der SBSF leiten, müssen folgendermassen gekleidet sein:

- Hell- oder dunkelblaues Schiedsrichter Poloshirt mit dem offiziellen Schiedsrichter Emblem auf der linken Brust. Die Farbe der Poloshirts muss bei der Schiedsrichter Crew einheitlich sein.
- Graue, lange Hosen (Baseball), dunkelblaue Hosen (Softball)
- Für Softball Schiedsrichter gelten die Bekleidungsvorschriften gemäss der ISF Regel 10 c-e
- Offizielles Schiedsrichter-Cap mit dem SBSF-Emblem oder ein schwarzes oder dunkelblaues, neutrales Cap.
- Maske, Brustpanzer und Beinschützer sind für den Plate Schiedsrichter obligatorisch, wobei Brustpanzer und Beinschützer unter der Kleidung zu tragen sind.
- Feste, schwarze Schuhe (im Feld); Sicherheitsschuhe, sogenannte Plateshoes mit Zehenschutz (an der Home Plate) sind Pflicht.
- Bei Regen und Kälte darf eine schwarze oder dunkelblaue, neutrale Jacke angezogen werden.

Anmerkung: Neutral bedeutet keine Vereinslogos und nur unauffällige Markenlogos

H. Null-Tabak & Alkohol Richtlinien

Auf und in unmittelbarer Nähe des Spielfeldes ist für Teilnehmer des Spieles an Spieltagen der Meisterschaft der SBSF der Konsum/Gebrauch von **Tabakprodukten, Drogen** und alkoholischen Erzeugnissen jeglicher Art verboten. Das sichtbare Mittragen von Tabakware in der Spieleruniform wird nicht geduldet und kann nach einer Warnung zur Ejection führen.

Teilnehmer sind Coaches, Spieler, Schiedsrichter, Verbandsvertreter, sowie jede direkt am Spiel beteiligten Person (z.B. Scorer im Dugout, etc.).

Auf und in unmittelbarer Nähe des Spielfeldes beinhaltet insbesondere: Spielfeld, Benches, Dugouts.

Der Konsum/Gebrauch von Tabakprodukten, **Drogen** und alkoholischen Erzeugnissen von Personen in Spieleruniformen ist nicht erwünscht und soll von den Mannschaften-Verantwortlichen unterbunden werden.